

Welttierschutztag 2010

Die Aktion der Tierversuchsgegner läuft unter dem Motto:

„Tierschutz geht uns alle an“

**Wann: am Samstag, dem 02. Okt
von 12.00 bis 16.00 Uhr**

**Wo: am Joachimsthaler Platz
in Berlin-Charlottenburg**

Ca. 15 bis 20 aneinander gekettete Menschen mit Tiermasken umringen eine große Weltkugel und weisen darauf hin, dass jeder von uns dazu beiträgt, dass Tiere tagtäglich weltweit millionenfach gequält werden.

Ihr Leid ist unsere Schuld

- für Gaumenfreuden, Freizeitspaß, Modesünden
- aus Profitgier
- als Stellvertreter für den Menschen im Versuchslabor

Jeder Tiermaske ist ein Schild mit Text zugeordnet:
Außerdem werden Tierrechtstexte zu bekannten Melodien dargeboten.

Aktiv und unterstützend dabei:

Schauspielerinnen der Fernsehserie
„Marienhof“ (ARD Mo – Fr 18.20 – 18.40 Uhr)

Wir freuen uns sehr, dass die junge Schauspielerin
Simone Gorholt – bekannt als Ruth in der
Fernsehserie Marienhof –



unsere Veranstaltung aktiv unterstützt. Simone hat ebenfalls in vielen Theater- und Fernsehstücken mitgespielt - und, sie war 2008 - Siegerin des Bonner Pegasus Preises "Jugend schreibt". Das prädestiniert sie geradezu, eigene Texte über des Menschen Umgang mit Tieren und deren Missbrauch auf unserer Veranstaltung anzuklagen.

Auch ihre Schauspielkollegin Ivonne Polizzano im Marienhof bekannt als Netty



wäre gern dabei, doch sie hat einen wichtigen anderen Termin. Ivonne bedauert es sehr und wünscht, dass diese Aktion viele Menschen erreicht und zum Umdenken anregt.

Die im Marienhof sympathische und flippige Netty sagt privat von sich *„Ich weiß zumindest meistens was ich will, und hab ne gute Portion Humor. Aber so offensiv flippig und aufgedreht wie Netty bin ich eher selten. Ich glaube, dafür denke ich zu viel über alle möglichen Dinge des Lebens nach.“*

Dieses Nachdenken brachte Ivonne zu uns Tierversuchsgegnern.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer, um diesen Tag zum Schutz der Tiere gebührend zu begehen.

Tiere brauchen uns – Tiere haben keine Stimme

Geben wir ihnen unsere Stimme!

Fotos: Max Conrad
Simone